

Kommunikationswege vielerorts unterbrochen waren.

Die Insel-Region westlich von Sumatra war am Montag abend von einem Erdbeben der Stärke 7,7 erschüttert worden. Zehn Dörfer wurden von bis zu drei Meter hohen Wellen weggespült. Auf Südpagai, einer der Mentawai-Inseln, schossen die Flutwellen nach Behördenangaben 600 Meter weit ins Landesinnere. Die Bewohner waren nicht rechtzeitig gewarnt worden, obwohl Indonesien nach dem verheerenden Tsunami an Weihnachten 2004 ein modernes und kostspieliges Tsunami-Frühwarnsystem installiert hatte.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/153368.kommunikationswege-vielerorts-unterbrochen-waren.html>